

Einigung über Ausstellung: ILA 2022 mit neuem Format

14.09.2021

Die Internationale Luft- und Raumfahrttausstellung ILA wird im kommenden Jahr mit neuem hybriden Format an den Start gehen. Darauf haben sich die Länder Berlin und Brandenburg verständigt. Dabei soll sich bei der Messe, die vom 22. bis zum 25. Juni 2022 stattfindet, alles um die Zukunft der Luft- und Raumfahrt mit den Kernthemen Innovation, neue Technologien und Nachhaltigkeit drehen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem klimaneutralen Fliegen und der Energiewende am Himmel.

Messestände und Chalets der Aussteller sowie ein vielfältiges Programm auf verschiedenen Bühnen, ein Static Display mit „Fluggeräten zum Anfassen“ als auch Überflügen von Fluggeräten werden den Weg in eine klimaneutrale Zukunft weisen. Das alles findet live auf dem Messegelände in Selchow am Flughafen BER statt. Ergänzt wird das Ganze durch digitale Angebote wie Livestreams, virtuelle Matchmaking und digitale Unternehmenspräsentationen.

Der Fokus richtet sich verstärkt auf das Fachpublikum. Darüber hinaus ist der Samstag als Publikumstag geplant.

Die von der Messe Berlin GmbH ausgerichtete Ausstellung findet alle zwei Jahre statt. Zuletzt kamen 2018 mehr als 1.000 Aussteller aus der ganzen Welt auf dem ILA-Gelände zusammen. Die Innovationsmesse zog mehr als 65.000 Fach- und 11.500 Privatbesucher an. 2020 hieß es dann Corona bedingt „ILA Goes Digital“. Die erste virtuelle Luft- und Raumfahrtmesse brachte es auf 120 Aussteller und rund 30.000 Besucher.